

# POLITIK UND GESELLSCHAFT / LA MITTELSCHULE

## BESCHREIBUNG DES STUDIENFACHS

Das Studium des Fachs Politik und Gesellschaft (ehemals Sozialkunde) setzt sich aus drei verschiedenen Teilfächern zusammen:

- Politikwissenschaft
- Soziologie
- Zeitgeschichte

Im Teilfach **Politikwissenschaft** sind Module zu den drei Teilbereichen Politische Theorie und Philosophie (von der Antike bis zur Gegenwart), Politische Systeme (insbesondere zum politischen System Deutschlands) und Internationale Beziehungen (u.a. zur europäischen Integration) vorgesehen.

Im Teilfach **Soziologie** sind Module zu den Teilbereichen Grundlagen der Soziologie (Einführung in die Soziologie sowie Wissenschaftliches Arbeiten), Sozialstrukturanalyse (insbesondere Sozialstruktur der BRD und Vertiefung in einer Übung aus dem Wahlpflichtbereich Soziale Institutionen, Sozialer Wandel oder Soziale Unterschiede) vorgesehen.

Im Bereich **Zeitgeschichte** ist ein Modul zum Zeitalter der Weltkriege und zur Zeitgeschichte nach 1945 vorgesehen.



---

## ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN UND ANFORDERUNGEN

### ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

NC: keiner

### UNTERRICHTSSPRACHE

Einzelne Lehrveranstaltungen und die dazugehörigen Modulprüfungen und Modulteilprüfungen können auch in englischer Sprache abgehalten werden.

### ERWÜNSCHTES PROFIL

Neben den mit dem Erwerb der Hochschulreife nachgewiesenen Kenntnissen beinhalten die Anforderungen im Fach Politik und Gesellschaft individuelle Fähigkeiten zum Erkennen und Einordnen politikwissenschaftlicher und soziologischer Fragestellungen und Sachverhalte, Reflexionsfähigkeit, schriftliches Ausdrucksvermögen, gute Englischkenntnisse sowie selbstständiges Denken und Arbeiten, die es erlauben, sich den von der Prüfungs- und Studienordnung verpflichtend vorgeschriebenen Unterrichtsstoff aneignen zu können.

---

## FÄCHER-KOMBINATION

Das Fach Politik und Gesellschaft wird als Unterrichtsfach in Kombination mit dem Fach Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, bestehend aus dem Fach Mittelpädagogik und -didaktik sowie drei Didaktikfächern studiert. Die zum Unterrichtsfach Politik und Gesellschaft wählbaren Didaktikfachkombinationen finden Sie unter: [www.mzl.lmu.de/faecherkombinator](http://www.mzl.lmu.de/faecherkombinator)

Hinzu kommen bei allen Lehramtsstudiengängen das Erziehungswissenschaftliche Studium und Schulpraktika.

---

## BELEGEN VON VERANSTALTUNGEN / ANMELDUNG ZUR PRÜFUNG

In der Regel ist eine Belegung (=Anmeldung) von Lehrveranstaltungen erforderlich. Über Form und Frist informieren das „Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften (PAGS)“: [www.pags.pa.uni-muenchen.de](http://www.pags.pa.uni-muenchen.de) sowie die Institutswebseiten. Die meisten Belegverfahren finden über das elektronische System „LSF“ statt: [www.lsf.lmu.de](http://www.lsf.lmu.de)

Für alle Modul- bzw. Modulteilprüfungen findet in jedem Semester eine verpflichtende Prüfungsanmeldung über „LSF“ statt. Der Zeitraum wird vom Prüfungsamt PAGS und auf den Institutswebseiten bekannt gegeben. Ohne Prüfungsanmeldung erhält man keine „ECTS-Punkte“.

---

## SEMESTERWOCHENSTUNDEN UND ECTS

Insgesamt sind höchstens 40 SWS für das Fach Politik und Gesellschaft im Studiengang Lehramt an Mittelschulen erforderlich (PStO § 3 und Anlage 2 der PStO).

Insgesamt sind 54 ECTS-Punkte im fachwissenschaftlichen und 12 ECTS-Punkte im fachdidaktischen Bereich zu erbringen.

Für die schriftliche Hausarbeit (ehemals Zulassungsarbeit) sind in Politik und Gesellschaft 12 ECTS-Punkte zu erbringen.

---

## STUDIENBEGINN, MINDEST- / REGEL- / HÖCHSTSTUDIENZEIT

Ein Studienbeginn ist nur zum Wintersemester möglich (PStO § 3).

Die **Mindeststudienzeit** umfasst sechs Semester. Sie kann um bis zu zwei Semester unterschritten werden, sofern die für die Zulassung zur Prüfung erforderlichen Leistungen nachgewiesen sind (PStO § 3).

Die **Regelstudienzeit** umfasst sieben Semester. Sie erhöht sich bei der Wahl eines zusätzlichen Erweiterungsfaches um zwei Semester (PStO § 3).

Die **Höchststudienzeit** ergibt sich aus der Lehramtsprüfungsordnung I von 2008 (LPO I) § 31: „Melden sich Studierende aus von ihnen zu vertretenden Gründen nicht so rechtzeitig ordnungsgemäß zur Ersten Staatsprüfung, dass sie diese im Fall des Studiums [...] für die Lehrämter an Mittelschulen [...] im Anschluss an die Vorlesungszeit des zwölften Semesters ablegen, oder legen sie die Prüfung, zu der sie sich gemeldet haben, nicht ab, so gilt diese Prüfung als erstmals abgelegt und nicht bestanden.“

# STUDIENAUFBAU

FS	MODULE	VERANSTALTUNGEN	SWS	ECTS	PRÜFUNG	
1	<b>P1</b> Politische Systeme	V Das Politische System Deutschlands	2	3		
		Ü Grundkurs Politisches System	3	6	MP	
2	<b>P2</b> Fachdidaktik Unterrichtsfach Sozialkunde 1	S Ideengeschichte und Konzepte der politischen Bildung	2	3	MTP	
		S Aufgabenfelder und didaktische Prinzipien politischer Bildung	2	3	MTP	
2	<b>P3</b> Internationale Beziehungen	V Internationale Beziehungen 1	2	3		
		Ü Grundkurs Internationale Beziehungen	3	6	MP	
3	<b>P4</b> Grundlagen der Soziologie	V Einführung in die Soziologie	3	2	MTP	
		Ü Einführung in die Soziologie	2	4		
		Ü Wissenschaftliches Arbeiten	2	3	MTP	
4	<b>P5</b> Fachdidaktik Unterrichtsfach Sozialkunde 2	S Didaktische Zugänge politischer Bildung für die Grund- und Hauptschule	2	3	MTP	
		S Planung, Vollzug und Methodik politischer Bildung im Sozialkundeunterricht	2	3	MTP	
4	<b>P6</b> Zeitgeschichte	Ü Das Zeitalter der Weltkriege	2	4	MTP	
		Ü Grundprobleme der Zeitgeschichte nach 1945	2	5	MTP	
5	<b>P7/I</b> Sozialstrukturanalyse	V Sozialstrukturanalyse	2	2	MTP	
		Ü Sozialstrukturanalyse	2	4		
6	<b>P7/II</b> Sozialstrukturanalyse Aus den drei Wahlpflichtveranstaltungen ist eine Wahlpflichtveranstaltung zu wählen	Ü Soziale Institutionen	2	6	MTP	
		Ü Sozialer Wandel	2	6	MTP	
		Ü Soziale Unterschiede	2	6	MTP	
7	<b>P8</b> Politische Theorie	V Politische Theorie 1	2	3	MTP	
		V Politische Theorie und Methoden	2	3		
	FREIER BEREICH*	<b>WP1</b> Politikwissenschaft im freien Bereich (WS, Geschwister-Scholl-Institut) Aus den drei Wahlpflichtveranstaltungen ist eine Wahlpflichtveranstaltung zu wählen.	Ü Übung zu Politischer Theorie und Methoden	2	6	MTP
			Ü Übung Governance	2	6	
		Ü Übung zur Politik in Europa	2	6		
		<b>WP2</b> Soziologie im freien Bereich (WS/SoSe, Institut für Soziologie) Aus den drei Wahlpflichtveranstaltungen ist eine Wahlpflichtveranstaltung zu wählen.	Ü Soziale Institutionen	2	6	MTP
Ü Sozialer Wandel	2		6			
Ü Soziale Unterschiede	2		6			

FS: Fachsemester / MP: Modulprüfung / MTP: Modulteilprüfung / S: Seminar / Ü: Übung / V: Vorlesung / WP: Wahlpflicht

\* Der Freie Bereich dient der eigenen Schwerpunktsetzung. 6 ECTS-Punkte sind im Rahmen weiterer Lehramtsspezifischer Veranstaltungen, ausschließlich im Unterrichtsfach, zu belegen. Zum konkreten Angebot siehe Vorlesungsverzeichnis und Anlage 2 der PStO.

# MODULPRÜFUNGEN

## PRÜFUNGSTYPEN/PRÜFUNGSFORMEN

Im Fach Politik und Gesellschaft für das Lehramt an Mittelschulen gibt es Modulprüfungen und Modulteilprüfungen. Nähere Details finden Sie in der Anlage 2 der PStO.

## FREIER BEREICH

6 ECTS-Punkte sind im Rahmen weiterer lehramtspezifischer Veranstaltungen, ausschließlich im Unterrichtsfach zu belegen. Zum konkreten Angebot siehe Vorlesungsverzeichnis und die Anlage 2 der PStO.

## BESTEHEN, NICHTBESTEHEN UND WIEDERHOLUNG

Eine Modul(teil-)prüfung ist bestanden, wenn die erforderliche(n) Leistung(en) mit „bestanden“ oder mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet werden. Im Teilfach Soziologie sowie in Zeitgeschichte kann eine nicht bestandene Modul(teil-)prüfung beliebig oft wiederholt werden, im Teilfach Politikwissenschaft nur zweimal. Die Wiederholung einer bereits bestandenen Modul(teil-)prüfung zur Notenverbesserung ist nicht möglich.

## DURCHSCHNITTSWERTE DER LEISTUNGEN IN DER FACHDIDAKTIK UND -WISSENSCHAFT

In beiden Bereichen wird jeweils der Durchschnittswert aus dem ungewichteten arithmetischen Mittel der in Anlage 2/Spalte 16 mit „FD“ bzw. „FW“ gekennzeichneten Noten der Modulprüfungen und Modulteilprüfungen berechnet (PStO § 14).

# ERSTES STAATSEXAMEN

**Fachliche Zulassungsvoraussetzungen** im Fach Politik und Gesellschaft nach Umsetzung der LPO I § 56 an der LMU sind der Nachweis von:

- 24 ECTS-Punkten im Teilgebiet Politikwissenschaft,
- 21 ECTS-Punkten Teilgebiet Soziologie,
- 9 ECTS-Punkten im Teilgebiet Zeitgeschichte (Grundzüge der historischen Entwicklung von 1917 bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs; vertiefte Kenntnis der Zeitgeschichte seit 1945, unter besonderer Berücksichtigung wesentlicher politischer und gesellschaftlicher Fragen),
- 12 ECTS-Punkten aus der Fachdidaktik.

Die Prüfungen im Ersten Staatsexamen im Fach Politik und Gesellschaft gliedern sich wie folgt (alle Angaben LPO I § 56):

- Eine Aufgabe aus dem Bereich der Politikwissenschaft (Politische Theorie, Politische Systeme, Internationale Politik), aus jedem der genannten Teilgebiete wird mindestens ein Thema zur Wahl gestellt (Bearbeitungszeit: 4 Stunden)
- Eine Aufgabe aus dem Bereich der Soziologie (Sozialstruktur der Bundesrepublik Deutschland mit soziologischer Theorie), mehrere Themen werden zur Wahl gestellt (Bearbeitungszeit: 4 Stunden),
- Eine Aufgabe aus dem Bereich der Fachdidaktik (Bearbeitungszeit: 3 Stunden)

Die „Schriftliche Hausarbeit“ ist zu fertigen in einem Fach der gewählten Fächerverbindung oder in den Erziehungswissenschaften (oder ggf. interdisziplinär) (LPO § 29). Informationen zur Notenberechnung erhalten Sie in der LPO I (§§ 3, 4, 30) und in den zuständigen Prüfungsämtern.

**Wichtiger Hinweis:** Es gelten als rechtsverbindlich ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung der Ludwig-Maximilians-Universität München für das Studium des Faches Politik und Gesellschaft an Mittelschulen, vom 2. Mai 2012 und die Lehramtsprüfungsordnung I (LPO I), vom 13. März 2008 (neueste Änderungsverordnung), die auch Quelle für die vorliegenden Informationen waren.

# FACHSTUDIENBERATUNG

## Soziologie

Prof. Dr. Bernhard Gill  
Konradstr. 6, Zi. 203, 80801 München  
Tel.: 089/2180-3222  
[bernhard.gill@lmu.de](mailto:bernhard.gill@lmu.de)

## Politikwissenschaft

Prof. Dr. Markus Gloe  
Oettingenstr. 67, Zi. 172, 80538 München  
Tel.: 089/2180-9009  
[markus.gloe@gsi.uni-muenchen.de](mailto:markus.gloe@gsi.uni-muenchen.de)

## Zeitgeschichte

Dr. Nils Freytag  
Schellingstr. 12, Zi. K 322 80799 München  
Tel.: 089/2180-2959  
[N.Freytag@lmu.de](mailto:N.Freytag@lmu.de)

# WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

## Münchener Zentrum für Lehrerbildung (MZL):

[www.mzl.lmu.de/studium](http://www.mzl.lmu.de/studium)

Hier finden Sie Informationen und Links zu:

- Lehramtsstudiengängen
- Erziehungswissenschaftliches Studium
- Praktika
- Praktikumsämter
- Prüfungsämter

## IMPRESSUM



Münchener Zentrum für Lehrerbildung  
Schellingstraße 10 / III  
80799 München  
E-Mail: [mzl@lmu.de](mailto:mzl@lmu.de)  
[www.mzl.lmu.de](http://www.mzl.lmu.de)

Institut für Soziologie  
[www.sociologie.lmu.de](http://www.sociologie.lmu.de)  
Geschwister-Scholl-Institut für  
Politikwissenschaft (GSI)  
[www.gsi.lmu.de](http://www.gsi.lmu.de)

Fehler und Irrtümer  
vorbehalten!

Foto (Titelseite): Pixabay.com  
Stand: 03/2022